

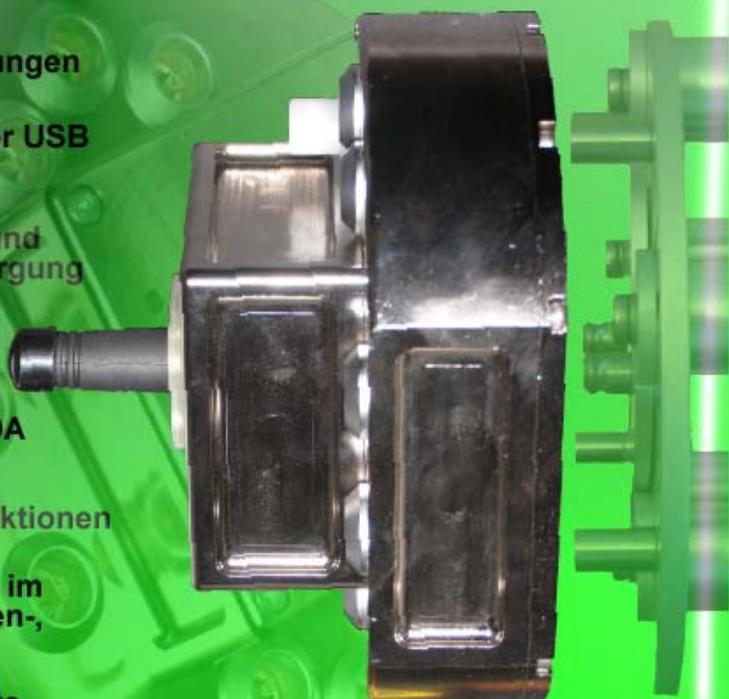
8-Kanal-Telemetrie wasserdicht W8



BlueTooth



- extrem robust, staub- und wasserdicht
- 8 selektiv programmierbare Kanäle für Thermoelement- und DMS-Messungen
- Datenausgabe - Spannung, CAN oder USB
- wartungsfreier Betrieb, durch berührungslose Datenübertragung und integrierte Akkumulator-Stromversorgung
- einfache Flanschmontage oder Befestigung mittels Peiseler-Platte
- komfortable Programmierung mit PDA oder Notebook über BlueTooth-Link
- automatische Abgleich- und Testfunktionen
- Anwendungsbereiche hauptsächlich im realen Fahrversuch und an Bremsen-, Rad- und Felgenprüfständen
- bei Drehzahlen bis zu 2.500 pro Minute



Peiseler-Platte

W8-s · W8-f · W8-v

Technische Daten

8-Kanal-Telemetrie wasserdicht, programmierbar, akkuversorgt		W8-s langsam	W8-f schnell	W8-v sehr schnell
Mobileinheit				
Mechanische Kennwerte				
	Gehäuse	extrem robustes, vernickeltes Aluminiumgehäuse staub- und wasserdicht		
	Mechanische Adaption	Bohrungen für 4 M5-Befestigungsschrauben, Bohrbild an Peiseler-Platte*) angepasst, zusätzliche Bohrung Ø5H7 für Passstift zur Zentrierung		
	Gewicht; Hauptabmasse	1,1kg; Ø144mm x 71mm , mit Antenne 110mm		
	maximale Betriebsdrehzahl	2.500 Umdr./ min. bei mittigem, axialem Anbau		
Schutzart		staub- und spritzwasserdicht, IP67		
Betriebstemperatur		0°C...85°C, Option -t -20°C...100°C, nicht kondensierend		
Stromversorgung		integrierte Akkueinheit mit Ladezustandsanzeige, Kapazität 2,4Ah		
Betriebsdauer/Ladezeit		je nach angeschalteter Sensorik 8 ...20Std./ca.1,5Std.für Vollladung		
Sensoranschluss		8 Lemo Buchsen, Typ ERA.0E.304		
Datenübertragung		integrierter HF-Sender, 433MHz ISM-Band, 10mW		
Sendeantenne		mitgelieferte Stummelantennen wahlweise aufschraubbar		
Signaleingänge		8 Differenzverstärker zum direkten Anschluss von Sensoren		
	Konfiguration	programmierbar		
	Sensoren	DMS Voll- / Halbbrücken >=350 Ohm Thermoelemente Typ K (auch nichtisoliert)		
	Brückenversorgung für DMS	5VDC, integriert, je Kanal separat, kurzschlussfest		
	Messbereiche	+/-1mV/V, +/-2mV/V,... +/-16mV/V -100°C ... 250°C/ ... 1.000°C, linearisiert, kaltstellenkorregiert		
	Messgenauigkeit	+/-0,1% vom Endwert bzw. +/-1°C		
	Signalbandbreite -DMS	75Hz / Kanal	300Hz / Kanal	600Hz / Kanal
	-Thermo	10Hz / Kanal		
	Abtastrate -DMS	375Hz / Kanal	1.500Hz / Kanal	3.000Hz / Kanal
	-Thermo	100Hz / Kanal		
	Antialiasingfilter	Butterworth, 6 polig		
	Abgleichfunktionen	automatischer Nullabgleich über mind. 4 DMS-Messbereiche		
	Kontrollfunktionen	Shuntkalibration mit 80%-Verstimmung im 2mV/V DMS-Bereich negativer Vollausschlag (-1.000°C) bei Thermoelementbruch		
Wiedergabeeinheit				
Signalausgabe	-analog -digital	je Kanal BNC-Buchse an Frontplatte, +/-10V, single ended 25pol.D-Sub Buchse an Rückplatte, bitparallel; optional CAN oder USB		
Monitor, Anzeigen	3½ stelliges LED-Display mit Wahlschalter; Synchronisations-LED			
HF-Empfänger/Empfangsantenne	integriert, 433MHz/Magnethaffussantenne K711621 mit 4m Anschlusskabel			
Versorgungsspannung	8... 32VDC, 3W			
Abmasse (LxBxH); Gewicht	robustes Kompaktgehäuse 200mm x 105mm x 85mm; 1,2kg optional 19" / 3HE Einschubmodul, 21TE (105mm); 1,2kg			
Betriebstemperatur	0°C...60°C			
Systemprogrammierung				
Programmierung	drahtlos; BlueTooth USB-Stick und PC/Notebook oder BlueTooth-PDA			
Programmierfunktionen	Sensorart, Empfindlichkeit, Nullabgleich, Shuntkalibration			
Programmiersoftware	lauffähige Treiber für PC/Notebook und PDA			
Zubehör				
Kabel; Adapter; Antennen	Ladegerät; 2m DC-Versorgungskabel; 8 Lemo Sensorstecker; Magnethaffuss-Empfangsantenne, aufschraubbare Sendeantennen			
Programmierzubehör	Palm-PDA; USB-Stick; Software			
Optionen /Sonderzubehör	Erweiterter Temperaturbereich -t ; CAN-Interface -C ; USB-Interface -U ; Peiseler-Platte -PP ; Software zum Abgleich -AS ; Werkskalibration -WK			
*) Peiseler-Platte - komfortable Montagehilfe für Messtechnik an KFZ-Rädern, Info unter www.Peiseler-gmbh.de				

Installation/Inbetriebnahme

Mit 4 Schrauben M5 das Mobilteil auf einen Montageflansch oder eine Peiseler-Platte *) schrauben



Sensoren mit Lemosteckern konfektionieren und in die Buchsen 1...8 einstecken



Mitgeliefertenes Versorgungskabel an die Buchse "8...32VDC" der Wiedergabeeinheit stecken und die Bündelstecker mit DC-Quelle verbinden.
rot ist "+"
schwarz ist "-"



Empfangsantenne an die Buchse "RF/Ant." anschließen

LED an der Frontplatte leuchtet **rot** und wechselt nach Einschalten der Mobileinheit auf **grün**. Damit ist die Datenverbindung synchronisiert.



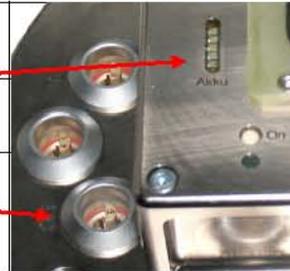
Das Einschalten der Mobileinheit erfolgt durch Betätigung des Tasters "On" und wird durch die grüne LED angezeigt.

Akkumulatoreinheit

Die Mobileinheit wird von einem integrierten NiMH-Akku versorgt.

Eine LED-Ladezustandsanzeige ermöglicht eine genaue Auskunft über den Füllstand in 20%-Schritten

Zum Laden des Akkus wird die Mobileinheit ausgeschaltet und an der Buchse "DC" das mitgelieferte Ladegerät angeschlossen. Eine rote LED signalisiert den Ladevorgang.



Die Ladeelektronik erlaubt den ständigen Anschluss des Systems an das Ladegerät. Der Akku wird so auch bei Nichtnutzung gepuffert.

Achtung!
Mobileinheit nicht mit leeren Akkus lagern, sondern an das Ladegerät anschalten.

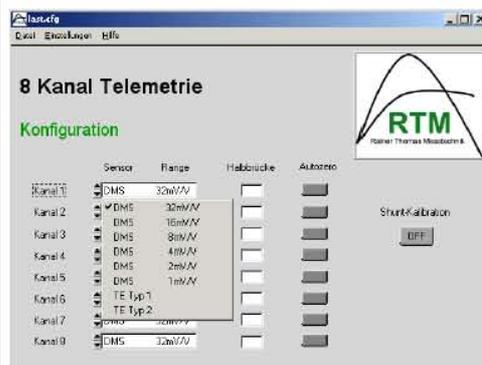
Konfiguration - Software RTM-Config

Der in der Mobileinheit integrierte Bluetooth Transceiver ermöglicht die bidirektionale Kommunikation zur Einstellung der Parameter des Telemetriesystems. Hierzu sind ein Palm-PDA und ein Bluetooth-USB-Stick zur Nutzung mit einem PC/Notebook im Lieferumfang enthalten.

Der Bluetooth Transceiver in der Mobileinheit wird mit dem Taster "BT" (rote LED leuchtet) aktiviert. Nach erfolgter Konfiguration kann das Bluetooth-Modul wieder abgeschaltet werden, um Akku-Energie zu sparen. Parameter bleiben gespeichert.



Installation der PC-Software
Nacheinander **cvirte.msi** und **setup.exe** von CD starten. Die Installation erfolgt automatisch.



Installation der PDA-Software
Auf dem PDA ist die Software RTM-Config bereits installiert.



Parametrierung
Die selbsterklärende Oberfläche der Software **RTM-Config** ermöglicht eine kanalselektive Einstellung der Parameter.

Parameter
Sensorart:

DMS-Vollbrücke
DMS-Halbbrücke
Thermoelement-K

Empfindlichkeit:

1mV/V...32mV/V
250°C oder 1000°C

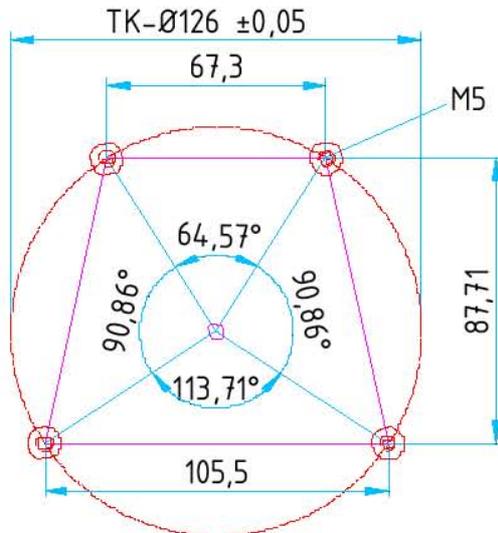
Funktionen

Autom. Nullabgleich
Shunt-Kalibration

Für die Installation der Bluetooth-Komponenten sind die Herstellerinformationen zu beachten. Handhabung und Bedienung des PDA entsprechend dessen Dokumentation. Der PDA ist in seinem vollen Funktionsumfang nutzbar. Die Konfigurationssoftware **RTM-Config** ist lauffähig unter Windows 98/2000/XP und Vista.

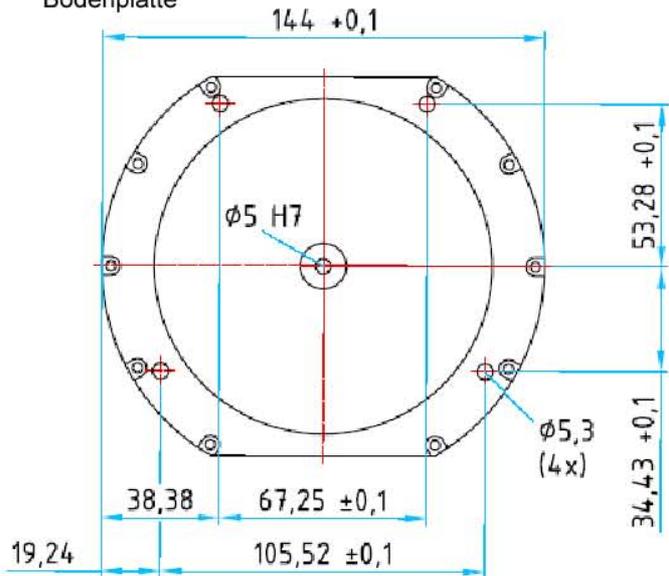
Befestigung der Mobileinheit

Fertigungsbild für Flanschbefestigung



*) entspr. Peiseler-Platte

Bodenplatte



Belegung der Anschlüsse der Mobileinheit

Sensor-Eingangsstecker				Lemosa Stecker 4 polig, Typ FFA.0E.304 am Sensorkabel			
Kontakt	DMS-VB / DMS-HB / Thermoelement		Kontakt	DMS-VB / DMS-HB / Thermoelement			
1	-In	negativer Eingang	+ / - / +	3	-GV negative Versorgung	+ / + / -	
2	+GV	positive Versorgung	+ / + / -	4	+In	positiver Eingang	+ / + / +

Belegung der Anschlüsse der Wiedergabeeinheit

Data				SubD-25 Buchse an Rückplatte			
Kontakt	Signal	Kontakt	Signal				
1...12	DB15...DB04	16...19	AB07...AB04				
13	PCM	20	WP				
14	/SL	21	Gnd				
15	FR	22...25	AB03...AB0				

CAN				SubD-9 Buchse an Rückplatte			
Kontakt	Signal	Kontakt	Signal				
2	CAN-Low	7	CAN-High				

8...32V DC	
Kupplungsbuchse 3 polig am Kabel Typ Binder 680 0306-00-03	
Kontakt	Signal
1	+ Versorgung
3	- Versorgung

Aux	
(reserviert für Sonderfunktionen)	
Kupplungsbuchse 4 polig am Kabel Typ Binder 711 2 99-0080-00-04	

Lieferumfang, Zubehör, Optionen

8-Kanal-Telemetrie W8-s / W8-f / W8-v mit Wiedergabeeinheit

- Versorgungskabel
- Ladegerät mit Lemo Stecker FFA.0E.303
- 8 Lemo Sensorstecker Typ FFA.0E.304 CLAC
- Empfangsantenne mit 4m Anschlusskabel
- Aufschaubare Sendeantennen
- Palm-PDA, BlueTooth-USB-Stick
- Software RTM-Config (CD)
- Dokumentation (CD)
- Transportkoffer



optional

- Software CAN-Bus (Option -C)
- Software zum Abgleich (Option -AS)
- Werkskalibrierprotokoll (Option -WK)
- Peiseler-Platte (Option -PP)

Wartungshinweise, Nachkalibrierfrist, CE-Konformität

Für die Geräte W8-s/W8-f/W8-v gelten keine besonderen Wartungshinweise. Die Kalibrierfrist beträgt 2 Jahre.

Die Bauart der Geräte W8-s/-f/-v ist konform den EG-Richtlinien: EN 300 220-3, EN 60 950, EN 301 489-01/-03
Die Geräte wurden in typischen Situationen getestet.